Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



BEZEICHNUNG	Jahnstrasse / Dreiheiligenstrasse	Umsetzungsstand	Bestand	
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	2003	
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	Letzte Veränderung	
Straße	Jahnstrasse 1 / Dreiheiligenstrasse 13	Katastralgemeinde	Innsbruck	
PLZ/Ort	6020 Innsbruck	KG-Nr.	81113	
Grundstücksnr.	743/2	Seehöhe	573 m	

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen HWB_{Ref, SK} PEB_{SK} CO_{2eq, SK} f_{GEE, SK} A ++ A + C C C C D E F

 $\label{eq:helmont} \textbf{HWB}_{\textbf{Ref}}\text{:} \ \text{Der } \textbf{Referenz-Heizwärmebedarf} \ \text{ist} \ \text{jene} \ \text{Wärmemenge,} \ \text{die in den } \textbf{Räumen} \ \text{bereitgestellt} \ \text{werden } \textbf{muss,} \ \text{um } \ \text{diese} \ \text{auf} \ \text{einer } \textbf{normativ} \ \text{geforderten} \ \text{Raumtemperatur,} \ \text{ohne} \ \text{Berücksichtigung} \ \text{all} \ \text{fälliger} \ \text{Erträge} \ \text{aus} \ \text{Wärmerückgewinnung,} \ \text{zu} \ \text{halten.}$

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen. **EEB:** Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

 $\mathbf{f}_{\mathsf{GEE}}$: Der $\mathbf{Gesamtenergieeffizienz}$ -Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren ($PEB_{ern.}$) und einen nicht erneuerbaren ($PEB_{n.ern.}$) Anteil auf.

CO₂eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten** Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019



GEBÄUDEKENNDATEN				E	A-Art:
Brutto-Grundfläche (BGF)	3.225,3 m ²	Heiztage	263 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	2.580,2 m ²	Heizgradtage	4028 Kd	Solarthermie	65 m²
Brutto-Volumen (V _B)	9.706,6 m³	Klimaregion	NF	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	3.078,2 m ²	Norm-Außentemperatur	-10,8 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,32 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ_c)	3,15 m	mittlerer U-Wert	0,690 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK _T -Wert	40,09	RH-WB-System (primär)	Kessel, Gas
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	- m³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	$HWB_{Ref,RK} =$	49,0	kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	49,0	kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	120,4	kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	$f_{GEE,RK} =$	1,24	
Erneuerbarer Anteil			

WADAR LIND	ENERGIEBEDARF	(Ctandartklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	196.117 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} =$	60,8 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	191.434 kWh/a	HWB _{SK} =	59,4 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	32.962 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	$Q_{H,Ref,SK} =$	373.724 kWh/a	HEB _{SK} =	115,9 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	1,63
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,44
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	2,76
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	73.458 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	447.182 kWh/a	EEB _{SK} =	138,7 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	532.779 kWh/a	PEB _{SK} =	165,2 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	485.730 kWh/a	PEB _{n.ern.,SK} =	150,6 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	$Q_{PEBern.,SK} =$	47.049 kWh/a	PEB _{ern.,SK} =	14,6 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	108.911 kg/a	CO _{2eq,SK} =	33,8 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} =$	1,26
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m²a

F	D	c	т	E	ı	ī	т

GWR-Zahl		ErstellerIn
Ausstellungsdatum	27.03.2021	Unterschrif
Gültigkeitsdatum	26.03.2031	
Geschäftszahl		



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.